



Bergische Universität Wuppertal

Qualitätssicherung und Evaluation
von Studium und Lehre
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal

Tel.: 0202 -439 -3095
E-Mail: evaluation@uni-wuppertal.de

Universität Wuppertal - QSL - Gaußstraße 20- 42119 Wuppertal

Dr. Sascha Schwarz (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Dr. Schwarz,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten"

Fragebogen Typ Sem_D1.1:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Darstellung des Lernstoffs
- Struktur
- Betreuung
- Präsentation und Diskussion
- Gesamtbeurteilung

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, der Wert 5 eine minimale Veranstaltungsgüte.

Diese Nachricht gilt gleichzeitig als Bescheinigung dafür, dass eine Lehrveranstaltungsbewertung für die o.g. Veranstaltung durchgeführt wurde.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr QSL-Team

Dr. Sascha Schwarz

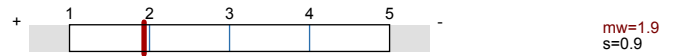
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (O1507_1213_004)
Erfasste Fragebögen = 66



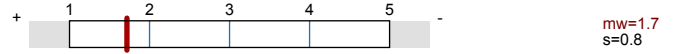
Globalwerte

Globalindikator

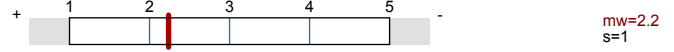
1. Darstellung des Lernstoffs



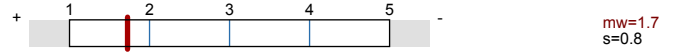
2. Struktur



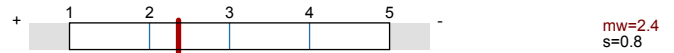
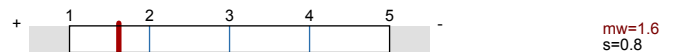
3. Betreuung



4. Präsentation und Diskussion



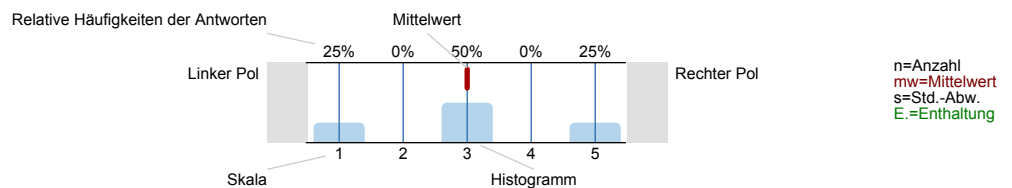
5. Gesamtbeurteilung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

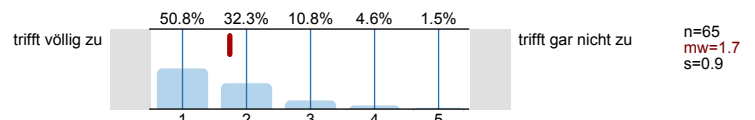
Legende

Frage

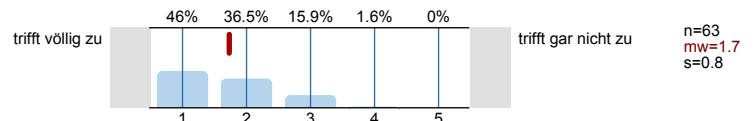


1. Darstellung des Lernstoffs

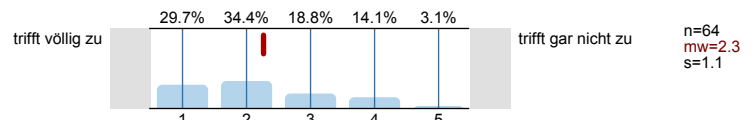
1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



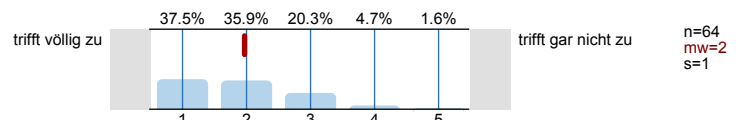
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



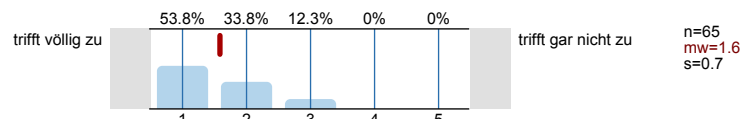
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



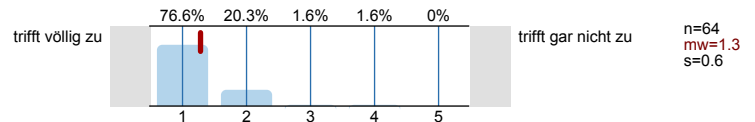
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



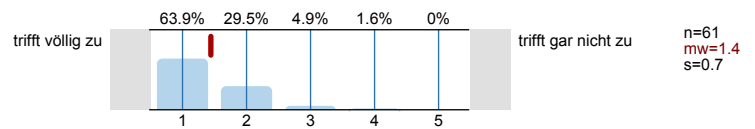
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.

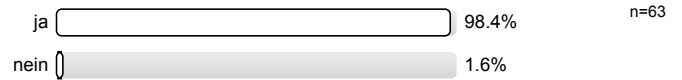


1.7) Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

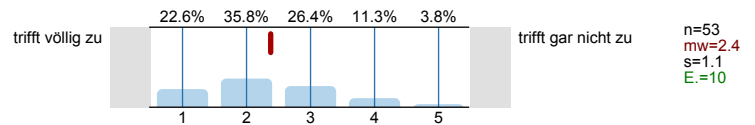


2. Struktur

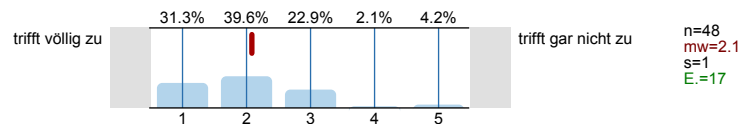
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

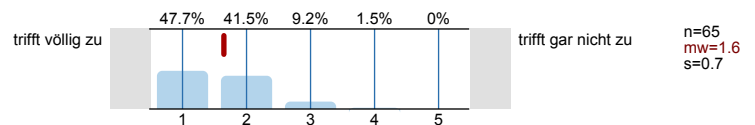


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

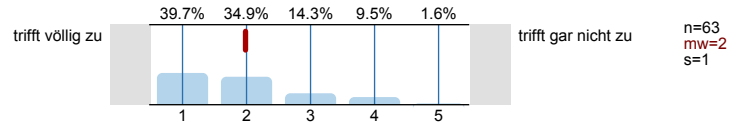


3. Betreuung

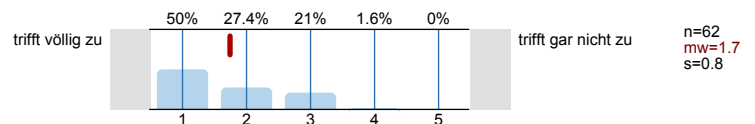
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



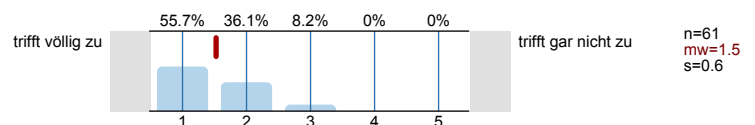
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



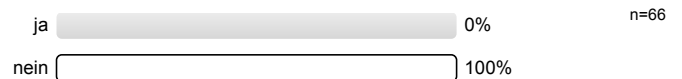
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

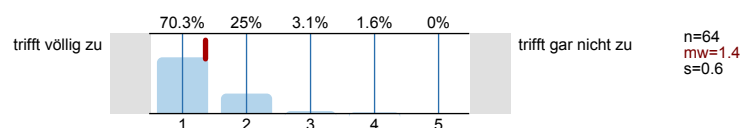


3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.

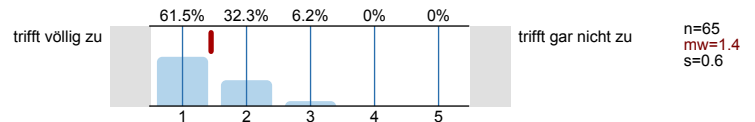


4. Präsentation und Diskussion

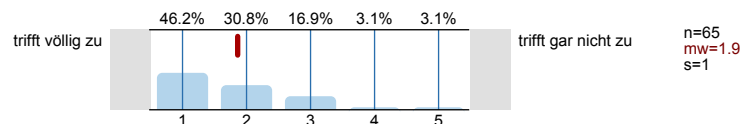
4.1) Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.



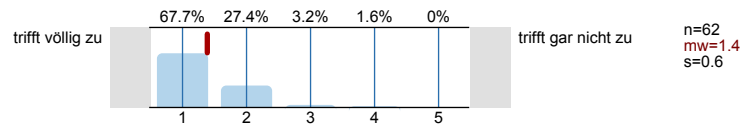
4.2) Ich hatte die Möglichkeit, mich an Diskussionen in der Lehrveranstaltung zu beteiligen.



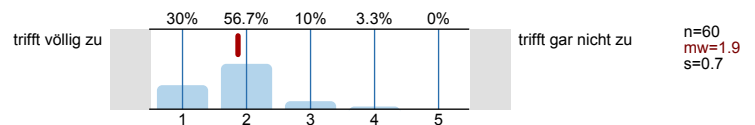
4.3) Der/die Lehrende unterstützt die Studierenden bei der Ausarbeitung ihrer Präsentationen.



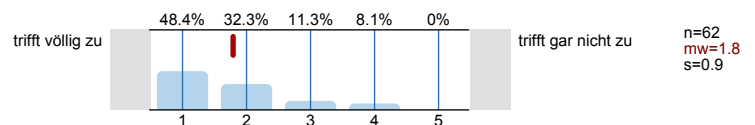
4.4) Der/die Lehrende gibt den Studierenden nach ihrer Präsentation ausreichend Rückmeldung.



4.5) Die Präsentationen der Kommilitonen hatten für mich ein fachlich angemessenes Niveau.

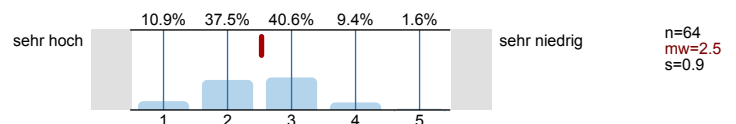


4.6) Der/die Lehrende moderiert die Diskussionen angemessen.

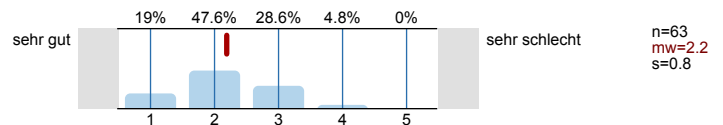


5. Gesamtbeurteilung

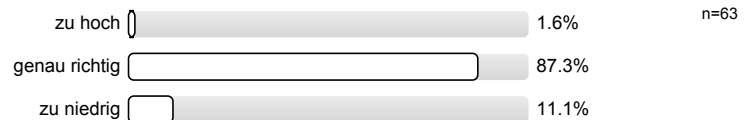
5.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



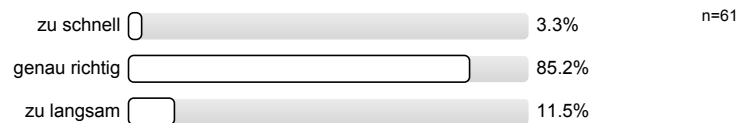
5.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



5.3) Der Schwierigkeitsgrad des behandelten Stoffes war für mich

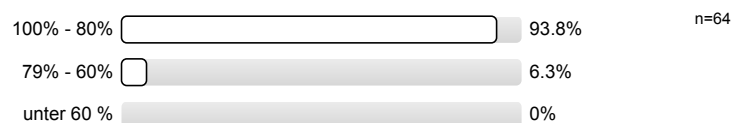


5.4) Das Tempo im Vorgehen des Stoffs war für mich

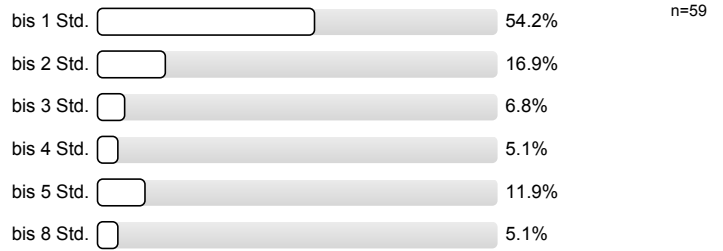


6. Zeitaufwand

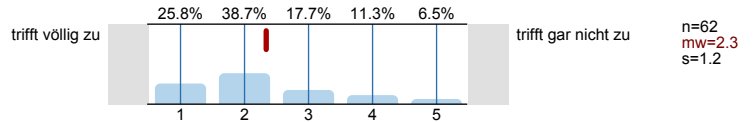
6.1) Wie oft nahmen Sie an der Lehrveranstaltung teil?



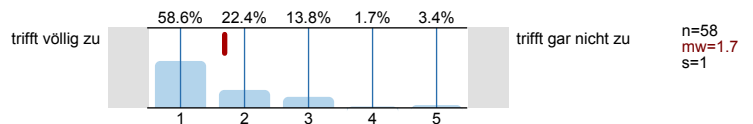
6.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung? (Ohne die Zeit der Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



6.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

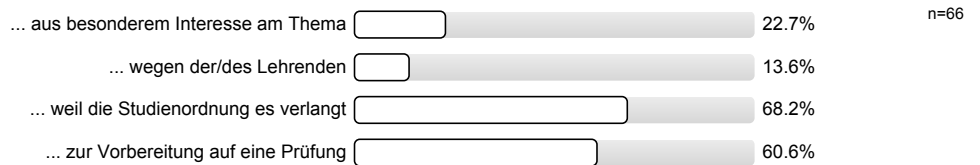


6.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



7. Motivation

7.1) Ich besuche diese Veranstaltung... (Mehrfachnennungen möglich)



8. Zur Person

8.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

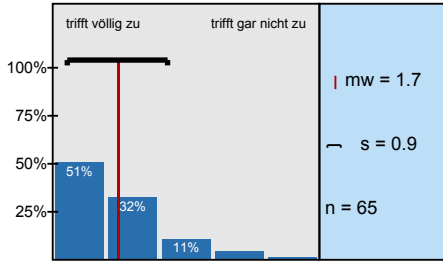


8.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

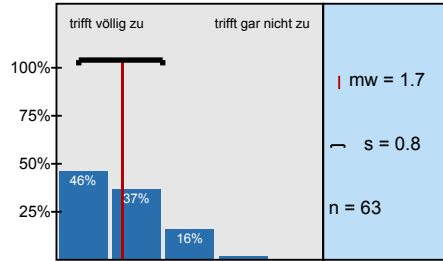


Histogramme zu den Skalafragen

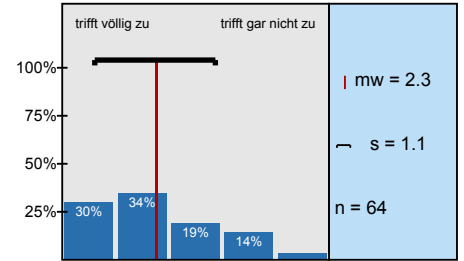
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



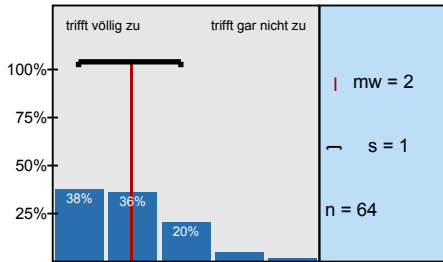
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



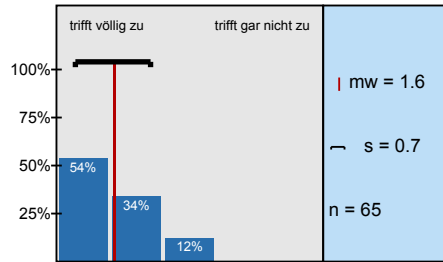
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



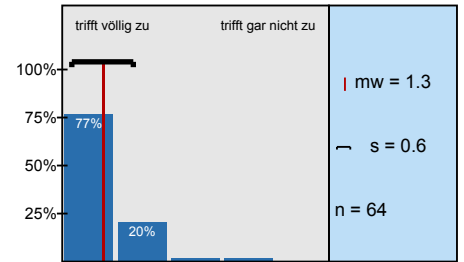
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



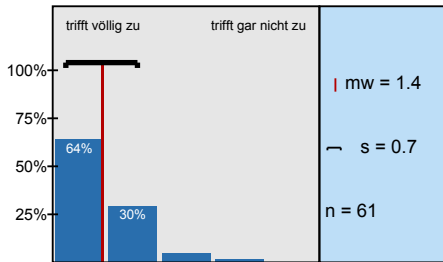
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



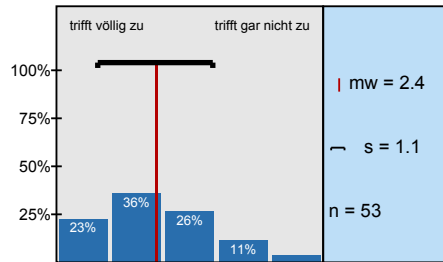
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



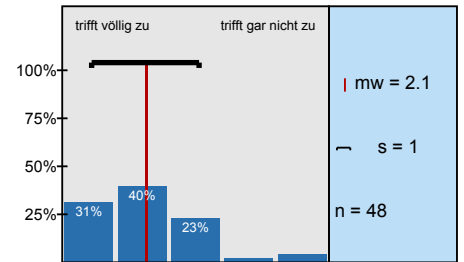
Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



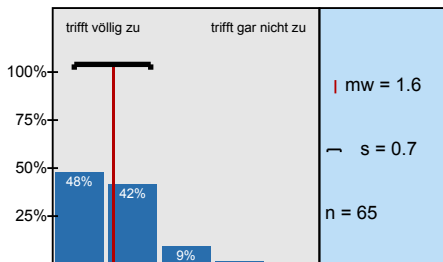
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



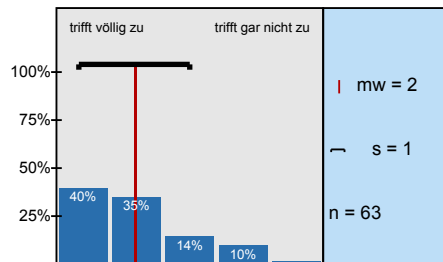
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



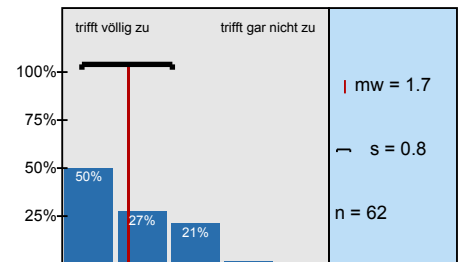
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



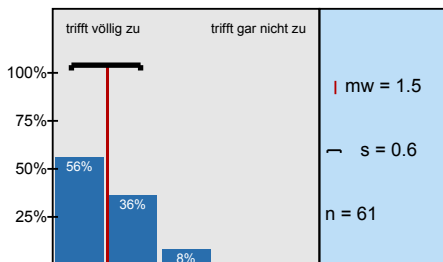
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



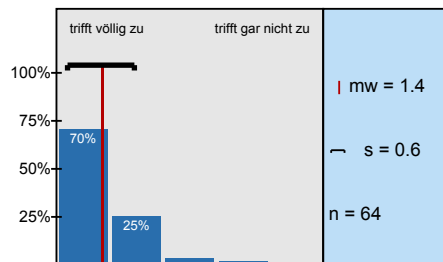
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



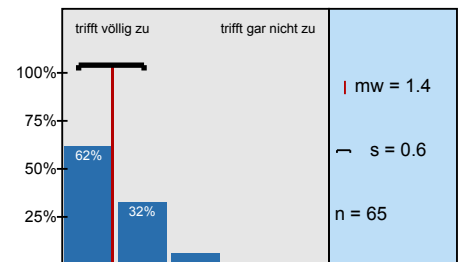
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



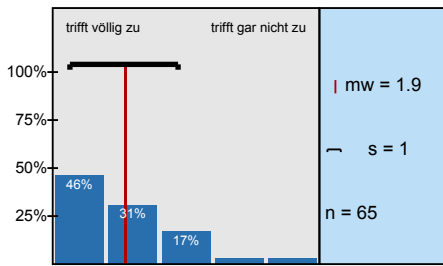
Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.



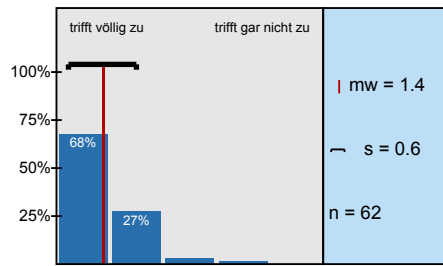
Ich hatte die Möglichkeit, mich an Diskussionen in der Lehrveranstaltung zu beteiligen.



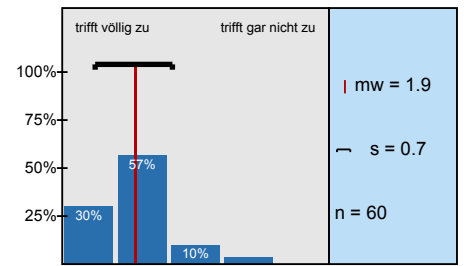
Der/die Lehrende unterstützt die Studierenden bei der Ausarbeitung ihrer Präsentationen.



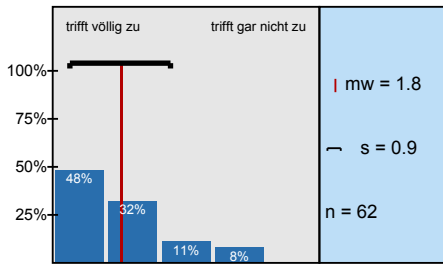
Der/die Lehrende gibt den Studierenden nach ihrer Präsentation ausreichend Rückmeldung.



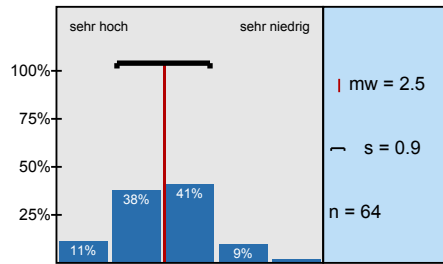
Die Präsentationen der Kommilitonen hatten für mich ein fachlich angemessenes Niveau.



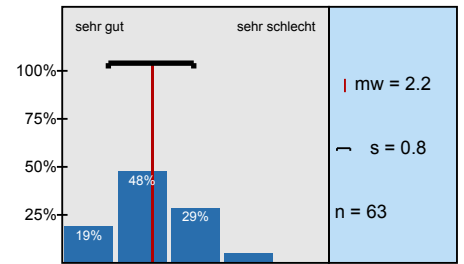
Der/die Lehrende moderiert die Diskussionen angemessen.



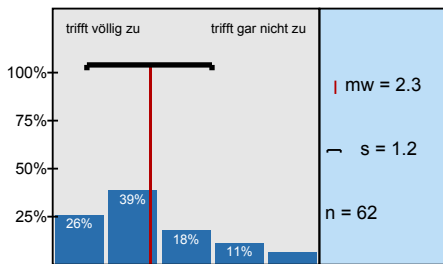
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



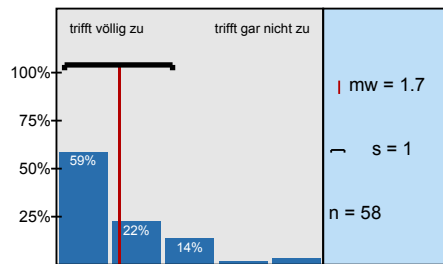
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



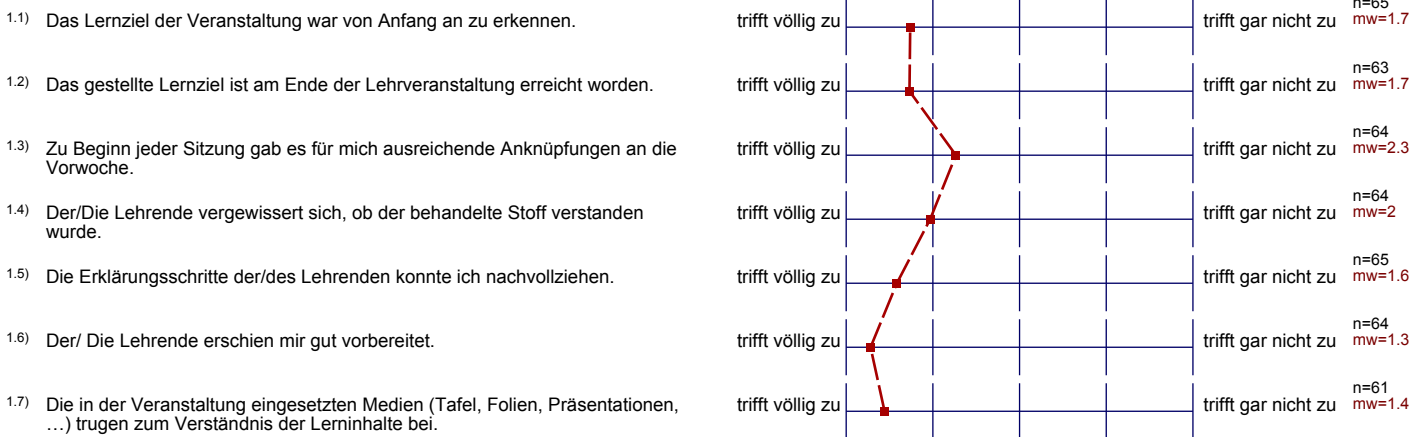
Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



Profillinie

Teilbereich: **FB G - Psychologie**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Sascha Schwarz**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (O1507_1213_004)**
 (Name der Umfrage)

1. Darstellung des Lernstoffs



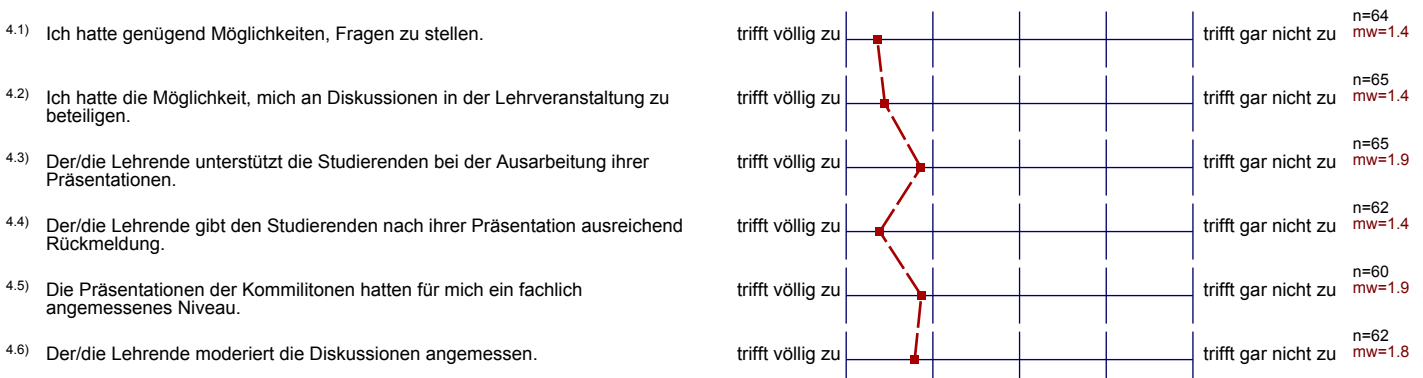
2. Struktur



3. Betreuung



4. Präsentation und Diskussion



5. Gesamtbeurteilung

5.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



5.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



6. Zeitaufwand

6.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



6.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



Präsentationsvorlage

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (O1507_1213_004)

Dr. Sascha Schwarz
Erfasste Fragebögen = 66

Subjektive Einschätzung
über die Darstellung des
Lernstoffs in der
Lehrveranstaltung (LV)

1. Darstellung des Lernstoffs



mw=1.7

... die Eingliederung der LV
in das Modul

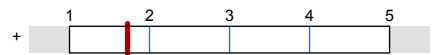
2. Struktur



mw=2.2

... die Betreuung durch die
Lehrende/den Lehrenden

3. Betreuung



mw=1.7

4. Präsentation und Diskussion



mw=1.6

... die gesamte LV

5. Gesamtbeurteilung



mw=2.4

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Betreuung

- 3.6) Falls Sie die vorangegangene Frage mit "ja" beantwortet haben: Wie äußert sich die von Ihnen empfundene Benachteiligung bestimmter Studierender durch den Lehrenden?

—

9. Offene Fragen

- 9.1) Mit welchen Lehrveranstaltungen gab es womöglich Überschneidungen im Stoff? Empfinden Sie dies als positiv oder negativ?

Statistik → positiv

- mit keiner

Statistik, Gut (positiv)

positiv

keine Überschneidungen, die gravierend waren
Teilweise zu Statistik 1

Ringvorlesung → negativ

Ringvorlesung / positiv

Statistik & alle Seminare bzw. Referatvorbereitung — positiv

—
—

Ort der Einführungswoche der Fachschaft + positiv

Statistik : gut zu Einführung

Statistik positiv - man hätte schon einen kleinen Vorprung

—

9.2) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

- individuelle Begleitung bei der Erstellung d. PPP durch die Peer-teacher ^{Mitbeteiligung}
- aktive Teilnahme ^(z.B. Rally in Bib.)
-

Persönliche Rückmeldung zu den gehaltenen Referaten

Die CD mit den Bewertungsbögen.

• viele interessante Themen wurden behandelt, die über die anderen, derzeitigen Inhalte der Vorlesungen hinausgingen

- gut zur Orientierung im Studium
→ Super Erstsemesterveranstaltung
- Feedback für Präsentation + CD sehr hilfreich

Ausreichende Rückmeldung zu den jeweiligen Präsentationen.

Bewertung der Referate durch peer-teacher

Praktische Vorbereitung auf das Studium

Humorvolle Abwechslungsreiche Darbietung durch
 Dr. Schwarz

Dr. Schwarz hat eine ruhige, klar-strukturierte Art und
 kann gut Wissen vermitteln.

Feedback Präsentation ; Sehr gute Organisation und
 Struktur.

Herr Schwarz als Person ist nicht so überheblich, wie
 andere Lehrende an einer Universität. Das ist
 angenehm, besonders im ersten Semester. Macht das
 alles hier etwas natürlicher.
 Und immer gut moderiert

Über eine Präsentation zu halten

Präsentationen
 (Übung)

entspannt

Das Feedback / Videomitschnitt des Referats

gut strukturiert - Peer-Tutorien, Vorträge führen

sehr bemühter Dozent
z.B. die Kranzwartätel

Das intensive Feedback
zu Präsentationen (Videos etc.)

gute Einstieg ins Studium, Bibliothek wurde ausführlich
gezeigt → weniger Angst vor 1. Literaturrecherche
gut für Zukunft, wie man Präsentation gestaltet + hält

ausführliche Vorbereitung & Hilfe für die Referate,
lockere Atmosphäre und trotzdem fachlich angemessen

gute Referatvorbereitung (auch für die Zukunft)
durch "große" Gruppen Möglichkeit einander kennenzulernen

Zusammenfassung am Ende jeder Veranstaltung
"Was wir heute gelernt haben" → half Übersicht zu behalten

netter Dozent + gutes Klima

Der enge Kontakt zu Dozent / Tutoren;
die inhaltsreiche bezügelte Bibliotheksrede

Lockeres Dozent, das bringt mehr Interesse & Motivation!

Gut : Ich habe gelernt, wie man richtig recherchiert, nach Literatur sucht und wie man sich in der Gruppe zu vertretet hat.

- Einblick in verschiedene Themen durch Referate
-

den Dozenten ☺ & die schönen Präsentationen

- engagierter Seminarleiter
- peer teacher haben viel geholfen
- gute Rückmeldung

Kritik an Präsentationen;
man kann gut etwas an seinen persönlichen Präsentationsfähigkeiten ändern

Prof. → Nett

Mentoren - wäre besser gewesen als eine Einführungsveranstaltung

Üben von Methoden zur Präsentation

Üben zu präsentieren → ausführliches Feedback

Das wir eine Kitzmeldung über unsere Fähigkeit ein Referat halten zu können, bekommen! ✓

gute Präsentatoren

Die (freiwillige) Vorbereitung und Organisation für uns Erstsemester.
Danke!

Auflockerungen durch eher
ausführliches Feedback

^{9.3)} Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

- Statistik - Crashkurs ⇒ eher verwirrend, anstatt hilfreich; z. T zu
schnell

Statistik-Crashkurs im Rahmen der Erstwochen unverständlich und wenig nachvollziehbar

Nicht am Mittwoch

• es wird sehr anstrengend für Studierende sich 5 Referate nacheinander anzuhören

- so viele Referate anhören, aber das gehört ja dazu... ich will ja auch, dass die anderen mir zuhören & Feedback geben.

Statistik Crash-Kurs hat zu sehr verwirrt.

Nicht nachmittags am freien Tag
Süßer Dozent (freundlich!)

Etwas längere Einzelpreferenzzeit pro Person.

viele Referate, viel Stoff.
Nach etwa dem 3. Referat bin ich nicht mehr aufnahmefähig.

zu viele Termine, kein Prüfungsrelevanter Inhalt
der Referate

evtl. genauer auf wissenschaftliches Formulieren u. Schreiben eingehen

zum Ende nahm die Teilnehmerzahl ab
→ zum Nachteil von denen, die ihr Referat noch
vorbringen mussten und nicht so viel Feedback
bekommen haben

Nach den 1. beiden Veranstaltungen
verlieren leider viele das Interesse
an den Vorträgen der
Mitstudierenden

Mittwuchs immer längerer Vorarbeiten → teilweise zu viel
Lernzeit

Gruppengröße der Referatsgruppen (2 Leute wesentlich angeneh-
mer und einfacher zu koordinieren)

insgesamt Referate auf Dauer ziemlich ermüdend

durch Vorstellung der gesamten Referate sehr ermüdend
u. mit nur geringem Lerneffekt (bzgl. der Referatsthemen)

Powerpointkurs war viel zu lang, dafür der Teil über das
Zitieren zu kurz!

Häufigmal war es ausgerechnet so vielen Referaten zu folgen

Ich hätte gerne noch etwas über Rahmenbedingungen von Hausarbeiten erfahren & welche Prüfungsarten im Studium jeweils angewandt werden

~~Schlusssatz~~:

kurze Klausur am Ende wäre ~~keiner~~
unnutz,
 nicht sinnvoll.

Zeitintervalle zu lang, wodurch die Aufmerksamkeit gegen Ende nachließ

Er hat sich teilweise sehr in Länge gezogen.

Der Sinn der Modulabschlussklausur ist für mich nicht verständlich.

Die Bibliotheksrallye fand ich albern.

Anwesenheitsliste, da viele zu den letzten Veranstaltungen nicht mehr erschienen sind.

Powerpoint-Einführung? Ernsthaft...?

Ich brauche mehr Übungen zu Thema
Litieren. Es war etwas schwierig.

Der Zwang einer Gruppenpräsentation tut fatal für
die weitere Entwicklung (Abschreckung).
Beschäftigungsmaßnahme (Powerpoint, Spaß in der 30)

Zu viele Referat in zu kurzer Zeit -> irgendwann kann
man sich nicht mehr konzentrieren